

| | |
|--|-----|
| ZWEITES BUCH. Dialektik der reinen praktischen Vernunft | 236 |
| ERSTES HAUPTSTÜCK. Von einer Dialektik der reinen praktischen Vernunft überhaupt | 236 |
| ZWEITES HAUPTSTÜCK. Von der Dialektik der reinen Vernunft in Bestimmung des Begriffs vom höchsten Gut | 240 |
| I. Die Antinomie der praktischen Vernunft | 244 |
| II. Kritische Aufhebung der Antinomie der praktischen Vernunft | 245 |
| III. Von dem Primat der reinen praktischen Vernunft in ihrer Verbindung mit der spekulativen .. | 252 |
| IV. Die Unsterblichkeit der Seele, als ein Postulat der reinen praktischen Vernunft | 255 |
| V. Das Dasein Gottes, als ein Postulat der reinen praktischen Vernunft | 257 |
| VI. Über die Postulate der reinen praktischen Vernunft überhaupt | 267 |
| VII. Wie eine Erweiterung der reinen Vernunft in praktischer Absicht, ohne damit ihr Erkenntnis als spekulativ zugleich zu erweitern, zu denken möglich sei? | 269 |
| VIII. Vom Fürwahrhalten aus einem Bedürfnisse der reinen Vernunft | 279 |
| IX. Von der der praktischen Bestimmung des Menschen weislich angemessenen Proportion seiner Erkenntnisvermögen | 284 |

ZWEITER TEIL

| | |
|--|-----|
| Methodenlehre der reinen praktischen Vernunft .. | 287 |
| Beschluß | 302 |
| III. DIE METAPHYSIK DER SITTEN | 305 |

ERSTER TEIL

| | |
|--|-----|
| Metaphysische Anfangsgründe der Rechtslehre .. | 305 |
| Vorrede | 307 |
| Tafel der Einteilung der Rechtslehre | 312 |

| | |
|---|-----|
| Einleitung in die Metaphysik der Sitten | 313 |
| I. Von dem Verhältnis der Vermögen des menschlichen Gemüts zu den Sittengesetzen | 313 |
| II. Von der Idee und der Notwendigkeit einer Metaphysik der Sitten | 317 |
| III. Von der Einteilung einer Metaphysik der Sitten | 321 |
| IV. Vorbegriffe zur Metaphysik der Sitten | 325 |
| EINLEITUNG IN DIE RECHTSLEHRE | 334 |
| Anhang zur Einleitung in die Rechtslehre | 339 |
| EINTEILUNG DER RECHTSLEHRE | 342 |
| Einteilung der Metaphysik der Sitten überhaupt.. | 345 |
| DER RECHTSLEHRE ERSTER TEIL. Das Privatrecht | |
| ERSTES HAUPTSTÜCK. Von der Art etwas Äußeres als das Seine zu haben | 351 |
| ZWEITES HAUPTSTÜCK. Von der Art etwas Äußeres zu erwerben | 353 |
| Erster Abschnitt. Vom Sachenrecht | 368 |
| Zweiter Abschnitt. Vom persönlichen Recht .. | 371 |
| Dritter Abschnitt. Von dem auf dingliche Art persönlichen Recht | 383 |
| Episodischer Abschnitt. Von der <i>idealen Erwerbung</i> eines äußeren Gegenstandes der Willkür | 389 |
| DRITTES HAUPTSTÜCK. Von der subjektivbedingten Erwerbung durch den Ausspruch einer öffentlichen Gerichtsbarkeit | 407 |
| A. Von dem Schenkungsvertrag | 413 |
| B. Vom Leihvertrag | 415 |
| C. Von der <i>Wiederverlangung</i> des Verlorenen | 416 |
| D. Von Erwerbung der Sicherheit durch Eidesablegung | 418 |
| Übergang von dem Mein und Dein im Naturzustande zu dem im rechtlichen Zustande überhaupt | 422 |
| DER RECHTSLEHRE ZWEITER TEIL. Das öffentliche Recht | |
| ERSTER ABSCHNITT. Das Staatsrecht | 429 |
| Allgemeine Anmerkung von den rechtlichen Wirkungen aus der Natur des bürgerlichen Vereins .. | 431 |
| | 430 |

| | |
|--|-----|
| Von dem rechtlichen Verhältnisse des Bürgers zum Vaterlande und zum Auslande | 462 |
| ZWEITER ABSCHNITT. Das Völkerrecht . . . | 469 |
| DRITTER ABSCHNITT. Das Weltbürgerrecht . . | 479 |
| Anhang erläuternder Bemerkungen zu den metaphysischen Anfangsgründen der Rechtslehre . . | 484 |

ZWEITER TEIL

| | |
|--|-----|
| Metaphysische Anfangsgründe der Tugendlehre . . | 505 |
| Vorrede | 507 |
| Einleitung zur Tugendlehre | 512 |
| I. Erörterung des Begriffs einer Tugendlehre . . | 512 |
| II. Erörterung des Begriffs von einem Zwecke, der zugleich Pflicht ist | 515 |
| III. Von dem Grunde sich einen Zweck, der zugleich Pflicht ist, zu denken | 518 |
| IV. Welche sind die Zwecke, die zugleich Pflichten sind? | 519 |
| V. Erläuterung dieser zwei Begriffe | 520 |
| A. Eigene Vollkommenheit | 520 |
| B. Fremde Glückseligkeit | 521 |
| VI. Die Ethik gibt nicht Gesetze für die <i>Handlungen</i> , sondern nur für die <i>Maximen</i> der Handlungen | 523 |
| VII. Die ethischen Pflichten sind von <i>weiter</i> , dagegen die Rechtspflichten von <i>enger</i> Verbindlichkeit | 524 |
| VIII. Exposition der Tugendpflichten als <i>weiter</i> Pflichten | 526 |
| IX. Was ist Tugendpflicht? | 529 |
| X. Das oberste Prinzip der Rechtslehre war <i>analytisch</i> ; das der Tugendlehre ist <i>synthetisch</i> | 531 |
| XI. Schema der Tugendpflichten | 534 |
| XII. Ästhetische Vorbegriffe der Empfänglichkeit des Gemüts für Pflichtbegriffe überhaupt | 535 |
| a) Das moralische Gefühl | 535 |
| b) Vom Gewissen | 536 |
| c) Von der Menschenliebe | 538 |
| d) Von der Achtung | 539 |
| XIII. Allgemeine Grundsätze der Metaphysik der Sitten in Behandlung einer <i>reinen</i> Tugendlehre . . | 539 |

| | |
|---|-----|
| XIV. Vom Prinzip der Absonderung der Tugendlehre von der Rechtslehre | 544 |
| XV. Zur Tugend wird zuerst erfordert die <i>Herrschaft über sich selbst</i> | 545 |
| XVI. Zur Tugend wird <i>Apathie</i> notwendig vorausgesetzt | 546 |
| XVII. Vorbegriffe zur Einteilung der Tugendlehre | 547 |
| XVIII. Erste Einteilung der Ethik <i>nach dem Unterschiede der Subjekte und ihrer Gesetze</i> | 550 |

ETHISCHE ELEMENTARLEHRE

| | |
|---|-----|
| ERSTER TEIL. Von den Pflichten gegen sich selbst überhaupt | 555 |
| Einleitung | 555 |
| ERSTES BUCH. Von den vollkommenen Pflichten gegen sich selbst | 560 |
| Erstes Hauptstück. Die Pflicht des Menschen gegen sich selbst, als ein animalisches Wesen | 560 |
| 1. Artikel. Von der Selbstentleibung | 561 |
| 2. Artikel. Von der wohlüstigen Selbstschändung | 563 |
| 3. Artikel. Von der Selbstbetäubung | 567 |
| Zweites Hauptstück. Die Pflicht des Menschen gegen sich selbst, bloß als ein moralisches Wesen .. | 569 |
| I. Von der Lüge | 569 |
| II. Vom Geize | 572 |
| III. Von der Kriecherei | 575 |
| 1. Abschnitt. Von der Pflicht des Menschen gegen sich selbst, als den angeborenen Richter über sich selbst | 579 |
| 2. Abschnitt. Von dem <i>ersten Gebot</i> aller Pflichten gegen sich selbst | 583 |
| Episodischer Abschnitt | 584 |
| ZWEITES BUCH. Von den unvollkommenen Pflichten des Menschen gegen sich selbst (in Ansehung seines Zwecks) | 587 |
| 1. Abschnitt. Von der Pflicht gegen sich selbst in Entwicklung und Vermehrung seiner <i>Naturvollkommenheit</i> | 587 |

| | |
|--|-----|
| 2. Abschnitt. Von der Pflicht gegen sich selbst in Erhöhung seiner <i>moralischen</i> Vollkommenheit .. | 589 |
| ZWEITER TEIL. Von den Tugendpflichten gegen Andere | 591 |
| Erstes Hauptstück. Von den Pflichten gegen Andere, bloß als Menschen | 591 |
| 1. Abschnitt. Von der Liebespflicht gegen andere Menschen | 591 |
| A. Von der Pflicht der Wohltätigkeit | 596 |
| B. Von der Pflicht der Dankbarkeit | 598 |
| C. Teilnehmende Empfindung ist überhaupt Pflicht | 600 |
| Von den der Menschenliebe gerade entgegengesetzten Lastern des Menschenhasses | 603 |
| 2. Abschnitt. Von den Tugendpflichten gegen andere Menschen aus der ihnen gebührenden <i>Achtung</i> | 607 |
| Von den die Pflicht der Achtung für andere Menschen verletzenden Lastern | 610 |
| A. Der Hochmut | 611 |
| B. Das Afterreden | 612 |
| C. Die Verhöhnung | 613 |
| Zweites Hauptstück. Von den ethischen Pflichten der Menschen gegen einander in Ansehung ihres <i>Zustandes</i> | 614 |
| Beschluß der Elementarlehre | 616 |
| Von der innigsten Vereinigung der Liebe mit der Achtung in der <i>Freundschaft</i> | 616 |
| Zusatz. Von den Umgangstugenden | 621 |

ETHISCHE METHODENLEHRE

| | |
|---|-----|
| ERSTER ABSCHNITT. Die ethische Didaktik .. | 625 |
| Anmerkung. Bruchstück eines moralischen Katechismus | 628 |
| ZWEITER ABSCHNITT. Die ethische Asketik .. | 633 |
| BESCHLUSS DER GANZEN ETHIK | 636 |
| Tafel der Einteilung der Ethik | 642 |

| | |
|--|-----|
| IV. VON DER UNRECHTMÄSSIGKEIT DES BÜCHERNACHDRUCKS | 645 |
|--|-----|

| | |
|---|-----|
| INHALTSVERZEICHNIS | 753 |
| V. ZUM EWIGEN FRIEDEN | 657 |
| ERSTER ABSCHNITT | |
| welcher die Präliminarartikel zum ewigen Frieden unter Staaten enthält | 659 |
| ZWEITER ABSCHNITT | |
| welcher die Definitivartikel zum ewigen Frieden unter Staaten enthält | 665 |
| Erster Zusatz. Von der Garantie des ewigen Friedens | 679 |
| Zweiter Zusatz. Geheimer Artikel zum ewigen Frieden | 688 |
| ANHANG | |
| I. Über die Mißhelligkeit zwischen der Moral und der Politik in Absicht auf den ewigen Frieden .. | 690 |
| II. Von der Einhelligkeit der Politik mit der Moral nach dem transszendentalen Begriffe des öffentlichen Rechts | 704 |
| VI. ÜBER EIN VERMEINTES RECHT AUS MENSCHENLIEBE ZU LÜGEN | 713 |
| VII. ÜBER DIE BUCHMACHEREI | 723 |
| VIII. REZENSION VON SCHULZ'S VERSUCH EINER ANLEITUNG ZUR SITTENLEHRE .. | 733 |
| IX. REZENSION VON GOTTLIEB HUFELANDS VERSUCH ÜBER DEN GRUNDSATZ DES NATURRECHTS | 741 |